

Studienhandbuch & Lehrveranstaltungs- verzeichnis

Ferdinand Porsche FernFH,
Wiener Neustadt, Österreich

2019 – 2020

Die Ferdinand Porsche FernFH wurde 2006 gegründet und ist die einzige rein auf Fernlehr- und -lernformen ausgerichtete Hochschule Österreichs. Wir sind überzeugt, dass dies eine gute Lösung und eine wirksame Unterstützung für all jene ist, die einen Hochschulabschluss erlangen wollen, diesen aber aus verschiedenen Gründen nicht oder nur schwer über ein traditionelles Hochschulstudium erlangen können.

Herzlich willkommen an der Ferdinand Porsche FernFH

Etwa 12% der Studierenden der Ferdinand Porsche FernFH sind „Internationale Studierende“, das heißt sie haben entweder eine nicht-österreichische Nationalität oder haben vor dem Einstieg in ihr jetziges Studium einen ausländischen Abschluss erlangt, der ihnen ein Fernstudium an unserer Hochschule ermöglicht.

Dabei betreiben unsere Studierenden ihr Studium die meiste Zeit von zu Hause aus. Für etwa 3% bedeutet das: von unseren Nachbarländern Deutschland, Italien, der Schweiz oder der Slowakei aus; es gibt aber auch Studierende, die dreimal im Semester aus Polen zu uns kommen oder sogar aus Russland anreisen.

Möglich ist dies, weil wir unsere Lern- und Lehrformen genau darauf ausgerichtet haben: den Erwerb einer Hochschulqualifikation unter gleichzeitiger Wahrnehmung anderer familiärer, sozialer und beruflicher Verantwortlichkeiten.

Alle Studienprogramme werden ausschließlich nach der Methode des Blended Learning durchgeführt: Wir treffen uns dreimal im Semester für zwei Tage zu Vor-Ort-Lehrveranstaltungen in Wiener Neustadt (Niederösterreich). Die restliche Zeit stehen den Studierenden Lernmaterialien und interaktive Lern- und Kommunikationstools über ein webbasiertes Lernmanagementsystem zur Verfügung und werden asynchron zu einer beliebigen Tageszeit an einem beliebigen geographischen Ort verwendet. Das kann der Wohnort irgendwo in Österreich sein, aber auch in Berlin oder St. Petersburg, der beruflich bedingte Aufenthalt in Südkorea, oder während einer abenteuerlichen Durchquerung Afrikas. Und auch unsere Professorinnen und Professoren lehren nicht nur von Österreich aus sondern mitunter aus ihrer Stamuniversität in Tübingen, Bamberg, München oder in Riverside, Kalifornien.

Ein Fernstudium ist also schon dem Wesen nach eine Studierform, die eine internationale Dimension beinhaltet.

Darüber hinaus möchte die FernFH ihr internationales Netzwerk auch strukturell erweitern.

Dieser Leitfaden soll Ihre ersten Fragen zum Studium an der FernFH als internationale Studentin oder internationaler Student beantworten. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, besuchen Sie bitte auch unsere Homepage unter www.fernfh.ac.at oder kontaktieren Sie uns unter ic@fernfh.ac.at.

In diesem Sinne freuen wir uns, Sie an unserer Hochschule zu begrüßen und laden Sie herzlich dazu ein, an der Zukunft internationaler Mobilitätsprogramme teilzunehmen.

Einer Zukunft, wo nicht-Traditionelles zur neuen Normalität wird.

Martin Staudinger, Co-ordinator of International Affairs



Prof. (FH) DI Dr Martin Staudinger

International Centre
The Distance-Learning University of Applied Sciences
Ferdinand Porsche Ring 3
2700 Wiener Neustadt
Austria

+43 664 88317574
ic@fernfh.ac.at

Die FernFH auf einen Blick

Art und Status der Hochschule:	Fachhochschule, akkreditiert nach dem österr. Fachhochschulstudiengesetz (FHSStG)
Gründungsjahr:	2006/2007
Staatliche Anerkennung:	akkreditiert durch die Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria / Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung
Qualitätssicherung:	Das Qualitätsmanagementsystem der FernFH ist durch die evalag (Evaluationsagentur Baden-Württemberg) entsprechend dem Hochschul-Qualitätssicherungsgesetz (HS-QSG) und basierend auf den Standards und Leitlinien für die Qualitätssicherung im Europäischen Hochschulraum (ESG) zertifiziert.
Erhalter:	Ferdinand Porsche Fernfachhochschule GmbH
Geschäftsführung:	Mag. (FH) Axel Jungwirth
Kollegiumsleitung:	Prof. (FH) Dr. Martin Staudinger Prof. ⁱⁿ (FH) Dr. ⁱⁿ Christa Walenta
Wissenschaftliches und allgemeines Personal:	17 (16 VZÄ) Lehr- und Forschungspersonal 37 (33 VZÄ) allgemeines Personal 155 nebenberuflich Lehrende
Angebotene Studienprogramme:	2 Masterstudiengänge Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie Wirtschaftsinformatik 120 ECTS credits / 2 Jahre Verliehener Abschluss: Master of Arts in Business UNESCO ISCED-2011-Level 7 3 Bachelorstudiengänge: Aging services management Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie Wirtschaftsinformatik 180 ECTS credits / 3 Jahre Verliehener Abschluss: Bachelor of Arts in Business UNESCO ISCED-2011-Level 6 2 Zertifikatslehrgänge zur Weiterbildung: Evaluation im Gesundheits-, Sozial- und Bildungsbereich (15 ECTS) NPO-Management Basic (20 ECTS)
Studienform:	Berufsbegleitende Fernstudiengänge
Unterrichtssprache:	Deutsch
Aktiv-Studierende:	812 (November 2018) 212 Masterstudierende 569 Bachelorstudierende 31 Studierende in Lehrgängen zur Weiterbildung
Alumni:	1230 (2010 – 2018)
Studiengebühren:	363,36 EUR pro Semester (Bachelor- und Masterstudiengänge) Keine Gebühren für Teilnehmer_innen an Teilstudium-Mobilitätsprogrammen Gebühren für die Lehrgänge zur Weiterbildung siehe: https://www.fernfh.ac.at/en/further-education/
Studienorte:	Hauptstudienort: Ferdinand Porsche Ring 3, 2700 Wiener Neustadt Studienzentrum Wien: Mariahilferstraße 99, 1060 Wien Online campus: https://onlinecampus.fernfh.ac.at/

Mission & Werte Statement

Die FernFH widmet sich dem Abbau von individuellen und strukturellen Barrieren in der Hochschulbildung und der Verbesserung der Chancengleichheit für traditionelle und nicht traditionelle Studierende, die an der Verwirklichung akademischer Ziele interessiert sind. Wir unterstützen jene, die eine Hochschulqualifikation erwerben möchten, und gleichzeitig familiären, sozialen und beruflichen Verantwortlichkeiten nachkommen müssen.

Unsere Werte

- Die FernFH sieht akademische Bildung als einen wichtigen persönlichen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wert
- Wir sind überzeugt, dass mit entsprechenden didaktisch, methodisch und organisatorisch gestalteten Studienbedingungen, Lern- und Lehrformen individuelle und strukturelle Bildungsbarrieren abgebaut und im tertiären Bereich Chancengleichheit für alle Bildungswilligen hergestellt werden kann.
- Wir anerkennen und fördern in unserem Tun und unseren Entscheidungen die Vielfalt der Personen, Lebens- und Studierumstände, wissenschaftlichen Methoden, Meinungen und Ideen.
- Unsere Entscheidungen und Handlungen sind von der Vielfalt der Menschen und ihrer Lebenssituation und Studienbedingungen geprägt. Wir sehen Diversität als Bereicherung und Inklusion als Auftrag.



Die „Prinzipien guter Lehre“ an der FernFH

Im Fokus unserer Lehre stehen beteiligungs- und ergebnisorientiertes Lernen. Dabei geht es uns darum

1. Studierende bestmöglich im Erwerb beruflicher und wissenschaftlicher Kompetenzen zu unterstützen und auf eine sich rasch ändernde Berufswirklichkeit vorzubereiten,
2. die Vielfalt der eingesetzten Methoden und wissenschaftlicher Lehrmeinungen zu fördern,
3. Rahmenbedingungen zu gestalten, die es Studierenden ermöglichen, ihr Studium in der vorgesehenen Zeit erfolgreich abzuschließen,
4. die Studierenden dabei zu fördern, mittels selbständigen Erarbeitens und kritischem Reflektieren von Inhalten ihre Lernzeiten möglichst selbstbestimmt organisieren zu können,
5. Lernprozesse im Fernstudium insbesondere durch eine von Respekt und Wertschätzung getragene Kommunikation zwischen Lehrenden und Studierenden zu gestalten und diese interaktive Dimension besonders zu fördern,
6. den Einsatz von digitalen Medien und Informations- und Kommunikationstechnologien stets an den erwarteten Learning Outcomes und nicht an den gerade „maximal möglichen“ technischen Features zu orientieren,
7. als Institution dazu beizutragen, individuelle und strukturelle Bildungsbarrieren zu überwinden, indem auf individuelle Lernstile und -strategien sowie Lebensrealitäten Rücksicht genommen wird,
8. Lehrende zu einer hochschuldidaktischen und fernstudienrelevanten Weiterentwicklung zu motivieren und systematisch durch maßgeschneiderte Bildungsangebote bei der Umsetzung und Integration neuer Medien und Kommunikationstechnologien sowie Gender- und Diversitätsaspekten zu unterstützen.

Für die Qualitätsziele auf Ebene der Studiengänge und Lehrgänge zur Weiterbildung bedeutet dies,

1. die Lehrveranstaltungen innerhalb der Module und die Module des Studienganges im Hinblick auf die Qualifikationsziele des Studiengangs aufeinander abzustimmen,
2. die Inhalte des Studienprogramms am jeweils aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik der jeweiligen fachlichen Disziplin auszurichten (forschungsgelitete Lehre),
3. die Prüfungsdichte und den Workload für die im Rahmen der begleitenden Leistungsfeststellung anfallenden Aufgaben in den einzelnen Lehrveranstaltungen aufeinander abzustimmen,
4. die Lehrenden zur Integration neuer Medien und Kommunikationstechnologien zu motivieren und sie dabei zu unterstützen und
5. die Grundsätze und Ziele aus dem Satzungsteil „Gender & Diversity“ zu berücksichtigen.

Für die Qualitätsziele auf Ebene der einzelnen Lehrveranstaltungen bedeutet dies,

1. für jede Lehrveranstaltung Lehrinhalte und Kompetenzerwerb im Lehrveranstaltungskonzept zu definieren und zu Beginn der Lehrveranstaltung an die Studierenden zu kommunizieren,
2. die Leistungen der Studierenden unter Anwendung vorab festgelegter und veröffentlichter Leistungskriterien, Prüfungsmethoden und -verfahren zu beurteilen,
3. Inhalt, Art und Anforderungen der Lehrmaterialien, -aktivitäten und -übungen auf Kenntnis- und Kompetenzerwerb einer Lehrveranstaltung auszurichten,
4. eine realistische Vorabschätzung des Workloads (ausgedrückt in ECTS) durch die Lehrenden,
5. die Lehrmaterialien regelmäßig auf Qualität, Aktualität und Relevanz zu überprüfen und unter Einbeziehung des Feedbacks der Studierenden und Lehrenden weiterzuentwickeln und
6. die Grundsätze und Ziele aus dem Satzungsteil „Gender & Diversity“ zu berücksichtigen.

Auf Seite der Studierenden ergibt sich im Fernstudium eine im Vergleich zu traditionellen hochschulischen Lehr- und Lernformen besondere Anforderung an die Bereitschaft

1. Eigenverantwortung für den Lernfortschritt zu übernehmen,
2. Eigeninitiative zu zeigen, Fragen zu stellen und Hilfe einzufordern,
3. sich bei der Kommunikation, Interaktion und Kollaboration auf technikunterstützte Komponenten und Mittel einzulassen und
4. auf asynchrone Kommunikationsformen als adäquate Basis selbstbestimmten Lernens einzugehen.

Lehrveranstaltungen: ISCED Level 6/ECTS erster Studienzyklus, Wintersemester

Hinweis: Diese und die folgenden Listen enthalten keine Seminare, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Erstellung der Abschlussarbeit (Bachelorseminar, Masterseminar), der Abschlussprüfung (Bachelorprüfung, Masterprüfung) oder dem Berufspraktikum stehen.

Bachelor, 1. Studienjahr, Wintersemester	ECTS	
Allgemeine Psychologie I	3	WPBA
Allgemeine Psychologie II	3	WPBA
Angewandte Methodenlehre & Statistik I	6	WPBA
Arbeits- und Lernmethodik & Teambuilding	2	WPBA
Business English I	3	WPBA
Business English I	3	WIBA
Einführung in das Gesundheits- und Sozialwesen	6	ASBA
Einführung in das Rechnungswesen	3	WIBA
Einführung in die marktorientierte Betriebswirtschaft	3	WPBA
Einführung in die Wirtschaftspsychologie	3	WPBA
Einführung in die Wirtschaftswissenschaften / VWL	3	ASBA
Einführung in Public Health und Sozialmedizin	3	ASBA
Erstsemestrigen-Seminar	3	WIBA
Grundlagen der Altenpflege	3	ASBA
Grundlagen der Evaluation	3	ASBA
Grundlagen der Kommunikation	2	WIBA
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	3	WIBA
Grundlagen des Rechts	3	WIBA
Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens I	4	ASBA
Kostenrechnung	3	WPBA
Mathematik für Wirtschaftsinformatik	3	WIBA
Netzwerke und verteilte Systeme	3	WIBA
Projektmanagement	3	WIBA
Rechnerarchitekturen und Betriebssysteme	3	WIBA
Rechnungswesen	3	WPBA
Ringlehrveranstaltung: Grundlagen der Gerontologie	6	ASBA
Selbstmanagement und Teambildung	2	ASBA
Teambuilding	1	WIBA
Textkompetenz	1	WPBA

Lehrveranstaltungsbeschreibungen:

ASBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-aging-services-management/#course-study-plan>

WIBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-wirtschaftsinformatik/#course-study-plan>

WPBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-betriebswirtschaft-wirtschaftspsychologie/#course-study-plan>

Bachelor, 2. Studienjahr, Wintersemester	ECTS	
Allgemeines Recht und Wirtschaftsrecht - ausgewählte Kapitel	2	ASBA
Angewandte Volkswirtschaftslehre	3	WIBA
Arbeitspsychologie	3	WPBA
Ausgewählte Themen des Wirtschaftsrechts	2	WIBA
Betriebliche Informationssysteme	3	WIBA
Betriebswirtschaftliche Kennzahlen	3	WIBA
Datenstrukturen und Algorithmen	3	WIBA
Differentielle Psychologie I	3	WPBA
Differentielle Psychologie II	3	WPBA
Einführung in die Gerontotechnik	1	ASBA
Einführung in eHealth	3	ASBA
Einführung in Strategieentwicklung	3	ASBA
Englische Fachsprache II	2	ASBA
Ethik I	2	ASBA
Finanzierung und Investition	4	ASBA
Grundlagen der Modellierung und ausgewählte Modellierungssprachen	3	WIBA
Kostenrechnung	3	WIBA
Literaturrecherche und wissenschaftliches Lesen	1	WIBA
Long Term Care, Gesundheitsförderung u. Prävention - Rahmenbedingungen u. Potentiale	4	ASBA
Makroökonomik	3	WPBA
Marketing	3	WPBA
Marktforschung	3	WPBA
Mikroökonomik	3	WPBA
Organisation und Führung	3	WIBA
Personalmanagement	3	WPBA
Produktion, Materialwirtschaft und Logistik	2	WIBA
Projektmanagement	4	ASBA
Projektmanagement	2	WPBA
Qualitative Forschungsmethoden	4	WPBA
Rechnungswesen, Kostenrechnung und Controlling	5	ASBA
Teamorganisation	2	WIBA
Technical English	2	WIBA

Lehrveranstaltungsbeschreibungen:

ASBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-aging-services-management/#course-study-plan>

WIBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-wirtschaftsinformatik/#course-study-plan>

WPBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-betriebswirtschaft-wirtschaftspsychologie/#course-study-plan>

Bachelor, 3. Studienjahr, Wintersemester	ECTS	
Arbeits- & Sozialrecht	3	WPBA
Ausgewählte Themen der Produktionswirtschaft	2	WIBA
Beratung & Coaching	2	WPBA
Business English IV	2	WPBA
Business English IV	2	WIBA
Change Management & Prozessbegleitung	4	WPBA
Coaching und Beratung	3	ASBA
Computer-Supported Cooperative Work	3	WIBA
Diversität und gesundheitliche Chancengerechtigkeit im Alter	2	ASBA
Dokumenten- und Enterprise Content Managementsysteme	3	WIBA
ERP-System Management	3	WIBA
Fallstudien zu Recht	2	WPBA
Grundlagen der Mensch-Computer Kommunikation und Interaktion	3	WIBA
Grundlagen des Arbeitsrechts	2	WIBA
Grundlagen des Business Engineering	3	WIBA
Grundlagen des IT-Beratungsprozesses	3	WIBA
Grundlagen des Marketings und E-Marketings	3	WIBA
Grundlagen des strategischen Informationsmanagements	3	WIBA
Grundlagen des Wissensmanagements	3	WIBA
Grundlagen und Anwendungen des Ambient Assisted Living (AAL)	6	ASBA
Kommunikationspolitik & Werbepsychologie	4	WPBA
Kooperations- und Netzwerkmanagement	4	ASBA
Leadership	4	ASBA
Marketingplanung, -strategie & -kontrolle	4	WPBA
Objektorientiertes Softwaredesign	3	WIBA
Organisation und Betrieb von IT-Abteilungen	3	WIBA
Organisationssoziologische Perspektive auf die Altenbetreuung u. -pflege: Institutionen u. Netzwerke	4	ASBA
Personalplanung, -suche & -auswahl	4	WPBA
Planung und Beschaffung betrieblicher Informationssysteme	3	WIBA
Privatrecht	3	WPBA
Produkt- & Markenmanagement	4	WPBA
Programmierung und Webapplikationsentwicklung in Java	3	WIBA
Requirements Engineering and Management	3	WIBA
Strategische Personalentwicklung	4	WPBA
Vorgehensmodelle im Business Engineering	3	WIBA
Vorgehensmodelle im Software Engineering	3	WIBA

Lehrveranstaltungsbeschreibungen:

ASBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-aging-services-management/#course-study-plan>

WIBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-wirtschaftsinformatik/#course-study-plan>

WPBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-betriebswirtschaft-wirtschaftspsychologie/#course-study-plan>

Lehrveranstaltungen: ISCED Level 7/ECTS zweiter Studienzyklus, Wintersemester

Master, 1. Studienjahr, Wintersemester	ECTS	
Angewandte Mikroökonomik	2	WIMA
Beratung	4	WPMA
Betriebswirtschaft	3	WPMA
English: Advanced Skills	2	WIMA
Führung und Organisation im IT-Bereich	2	WIMA
Gesprächsführung, Verhandeln und Konfliktlösung	2	WIMA
Human Resource Strategie	3	WPMA
Management & Organisation	3	WIMA
Management von IT-Prozessen	2	WIMA
Marktorientierte Unternehmensführung	3	WIMA
Medienpsychologie	3	WPMA
Optimierung, dynamische Systeme	3	WIMA
Organisation & Management im Wandel	3	WPMA
Rechtsfragen und Rechtsprobleme in der Wirtschaftsinformatik	2	WIMA
Strategisches Marketing	3	WPMA
Theorien der Wirtschaftspsychologie	3	WPMA
Ubiquitous & Pervasive Computing	4	WIMA
Unternehmensanalyse und -planung	3	WIMA
Unternehmensanalyse und -planung	3	WPMA
Wirtschaftspsychologie	3	WPMA
Wissenschaftstheorie & wissenschaftliches Arbeiten	2	WPMA
Wissenschaftstheorie und -methodik	2	WIMA

Lehrveranstaltungsbeschreibungen:

WIMA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/master-wirtschaftsinformatik/#course-study-plan>

WPMA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/master-betriebswirtschaft-wirtschaftspsychologie/#course-study-plan>

Master, 2. Studienjahr, Wintersemester	ECTS	
Aktuelle Trends im Human Resource Management	5	WPMA
Aktuelle Trends im Marketing Management	5	WPMA
Angewandte Ökonomie	3	WPMA
Change Management	2	WIMA
E-Business	3	WIMA
E-Commerce-Systeme	3	WIMA
Fachliteratureseminar	2	WPMA
Forschungs-, Technologie- und Innovationsprojekte	3	WIMA
HR-Services & Talentmanagement	5	WPMA
International Business & Management	3	WPMA
Internationale IT-Projekte und -Projektcontrolling	4	WIMA
Internationale Wirtschaft	2	WIMA
IT-Frameworks und Methoden	3	WIMA
IT-Governance	3	WIMA
Knowledge Management Instruments & Enterprise Knowledge Infrastructures	3	WIMA
Kryptographie und Zugriffskontrolle	3	WIMA
Management kooperativer Informationssysteme	3	WIMA
Managementinformations- und Berichtssysteme	3	WIMA
Medienrecht - Neue Medien	2	WIMA
On- & Offline-Vertriebsstrategien	5	WPMA
Rechtsaspekte für Führungskräfte	3	WPMA
Rechtsfragen im Human Resource Management	2	WPMA
Rechtsfragen im Marketing	2	WPMA
Training	4	WPMA
Virtuelles Arbeiten und Lernen	3	WIMA
Wirtschaftspsychologie & Verhaltensökonomie	3	WPMA

Lehrveranstaltungsbeschreibungen:

WIMA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/master-wirtschaftsinformatik/#course-study-plan>

WPMA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/master-betriebswirtschaft-wirtschaftspsychologie/#course-study-plan>

Lehrveranstaltungen: ISCED Level 6/ECTS erster Studienzyklus, Sommersemester

Bachelor, 1. Studienjahr, Sommersemester	ECTS	
Angewandte Methodenlehre & Statistik II	6	WPBA
Ausgewählte Fragen der Buchhaltung und Bilanzierung	3	WIBA
Ausgewählte Themen der Volkswirtschaftslehre	3	WIBA
Business English II	3	WPBA
Business English II	3	WIBA
Datenbanksysteme	3	WIBA
Einführung in die Programmierung	3	WIBA
Englische Fachsprache I	2	ASBA
Epidemiologie und Demographie	4	ASBA
Finanzierung	3	WPBA
Finanzwissenschaft	3	ASBA
Führung & Motivation in Organisationen	3	WPBA
Gesundheit und Gesundheitsförderung im Alter	5	ASBA
Gesundheitsökonomie	4	ASBA
Grundlagen der Finanzierung und Investitionsrechnung	3	WIBA
Grundlagen der Informatik	4	ASBA
Grundlagen der Unternehmensführung und -steuerung	4	ASBA
Grundlagen des Software Engineerings	3	WIBA
Grundlagen des Wirtschaftsrechts	3	WIBA
Investition	3	WPBA
Kommunikation und Konfliktmanagement	2	WIBA
Kommunikation und Moderation sozialer Prozesse	4	ASBA
Kommunizieren & erfolgreich Verhandeln	2	WPBA
Organisation & Change Management	3	WPBA
Präsentationstechnik	1	WIBA
Präsentieren & Visualisieren	1	WPBA
Sozialpsychologie I	3	WPBA
Sozialpsychologie II	3	WPBA
Statistische Datenauswertung und -analyse	3	WIBA

Lehrveranstaltungsbeschreibungen:

ASBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-aging-services-management/#course-study-plan>

WIBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-wirtschaftsinformatik/#course-study-plan>

WPBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-betriebswirtschaft-wirtschaftspsychologie/#course-study-plan>

Bachelor, 2. Studienjahr, Sommersemester	ECTS	
Ausgewählte Themen des IKT-Rechts	2	WIBA
Business English III	2	WPBA
Business English III	2	WIBA
Computer- und Netzwerksicherheit	3	WIBA
Controlling	3	WIBA
Dokumentations- und Informationssysteme im Gesundheits- und Sozialwesen	5	ASBA
Fallstudien/Praxisprojekte zu Marketing & Konsum	3	WPBA
Fallstudien/Praxisprojekte zu Wandel & Stabilität	3	WPBA
Fragebogen- und Erhebungsinstrumentenkonstruktion	3	WPBA
Gesundheits- und Sozialrecht	4	ASBA
Grundlagen der Freiwilligenarbeit	3	ASBA
Grundlagen des E-Business und E-Commerce	3	WIBA
Grundlagen des Mobile Business	3	WIBA
Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens II	1	ASBA
Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens	3	WIBA
Informationssysteme in Logistik und Materialwirtschaft	2	WIBA
Integrierte Informationssysteme des Rechnungswesens und Controllings	3	WIBA
Markt- & Konsumentenpsychologie	3	WPBA
Methoden und Praxis der Meinungsforschung	3	WIBA
Moderation & Konfliktmanagement	2	WPBA
Multiprofessionelle Altenbetreuung und -pflege	3	ASBA
Ökonomische Psychologie	3	WPBA
Organisationsentwicklung und Veränderungsmanagement	4	ASBA
Organisationslabor	2	WPBA
Prozessmanagement	4	ASBA
Qualitätsentwicklung durch Qualitätsmanagement	6	ASBA
Strategisches- und Personalmanagement	3	WIBA
Unternehmenssteuerung & Controlling I	3	WPBA
Unternehmenssteuerung & Controlling II	3	WPBA
Wirtschaftspsychologische Testverfahren	3	WPBA

Lehrveranstaltungsbeschreibungen:

ASBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-aging-services-management/#course-study-plan>

WIBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-wirtschaftsinformatik/#course-study-plan>

WPBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-betriebswirtschaft-wirtschaftspsychologie/#course-study-plan>

Bachelor, 3. Studienjahr, Sommersemester	ECTS	
Anwenderschulung	3	WIBA
Customer Relationship Management	4	WPBA
Data Warehouses and Mining	3	WIBA
Enterprise Application Integration and Service Oriented Architecture	3	WIBA
Ethik II	4	ASBA
Fallstudien / Praxisprojekte	6	ASBA
Fortgeschrittene Datenbanktechnologien und -anwendungen	3	WIBA
Gender & Diversity Management	4	WPBA
Handels- & Vertriebsmanagement	4	WPBA
Information Security Management	3	WIBA
IT Controlling	3	WIBA
IT Service Management	3	WIBA
Performance & Compensation Management	4	WPBA
Software Quality Engineering	3	WIBA
Software Reengineering	3	WIBA

Lehrveranstaltungsbeschreibungen:

ASBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-aging-services-management/#course-study-plan>

WIBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-wirtschaftsinformatik/#course-study-plan>

WPBA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/bachelor-betriebswirtschaft-wirtschaftspsychologie/#course-study-plan>

Lehrveranstaltungen: ISCED Level 7 / ECTS zweiter Studienzyklus, Sommersemester

Master, 1. Studienjahr, Sommersemester	ECTS	
Angewandte Makroökonomik	2	WIMA
Angewandte Methoden der Markt- & Organisationspsychologie	6	WPMA
Aufbau und Exposés wissenschaftlicher Arbeiten	2	WIMA
Beratung und Führung	2	WIMA
Beratungstheorie, -methoden und -werkzeuge	2	WIMA
Business & Competitive Intelligence Systems	3	WIMA
Corporate Finance	2	WPMA
Corporate Finance	3	WIMA
Dienstleistungsmarketing	3	WPMA
HR & gesellschaftlich internationale Entwicklung	5	WPMA
Informationssicherheitsmanagement	3	WIMA
Internationale Aspekte im Marketing	5	WPMA
Internationales Vertragsrecht und Europarechtsmaterien in der Wirtschaftsinformatik	2	WIMA
Kundenbeziehungsmanagement	2	WIMA
Leadership	4	WPMA
Methoden der Datenanalyse	3	WIMA
Non-Profit Marketing & Fundraising	2	WPMA
Organisationsentwicklung	2	WPMA
Personalentwicklung	3	WPMA
Schwerpunkte der Wirtschaftspsychologie	6	WPMA
Technische Sicherheitsaspekte	2	WIMA
Verteilte Systeme	4	WIMA
Wirtschaftsrecht	2	WPMA

Master, 2. Studienjahr, Sommersemester	ECTS	
Collaborative Business	3	WIMA
Informationssystemmanagement Fallbeispiel	2	WIMA
Outsourcing, Offshoring & Alliances	3	WIMA
Professionelle Kompetenz	3	WPMA
Requirements Engineering and Cost Estimation	3	WIMA
Web-Application- und E-Business-Security	3	WIMA

Lehrveranstaltungsbeschreibungen:

WIMA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/master-wirtschaftsinformatik/#course-study-plan>

WPMA:

<https://www.fernfh.ac.at/fernstudium/studiengaenge/master-betriebswirtschaft-wirtschaftspsychologie/#course-study-plan>

Akademischer Kalender & Zulassungsvoraussetzungen

Akademischer Kalender

Studienjahr 2019/20: 01.09.2019 – 21.08.2020.

Beginn der Lehrveranstaltungen des Wintersemester 2019:

- ASBA Aging Services Management (Bachelor): 20.09.2019
- WPBA Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie (Bachelor): 13.09.2019
- WPMA Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie (Master): 27.09.2019
- WIBA Wirtschaftsinformatik (Bachelor): 06.09.2019
- WIMA Wirtschaftsinformatik (Master): 06.09.2019

Beginn der Lehrveranstaltungen des Sommersemester 2020:

- ASBA Aging Services Management (Bachelor): 28.02.2020
- WPBA Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie (Bachelor): 21.02.2020
- WPMA Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie (Master): 06.03.2020
- WIBA Wirtschaftsinformatik (Bachelor): 14.02.2020
- WIMA Wirtschaftsinformatik (Master): 14.02.2020

Zulassungsvoraussetzungen

Für die Aufnahme in ein komplettes Studienprogramm eines Studienzyklus (Bachelor, Master) finden Sie die Zulassungsvoraussetzungen unter

<https://www.fernfh.ac.at/bewerbung/zugangsvoraussetzungen/>.

Für die Teilnahme an einzelnen Lehrveranstaltungen im Zuge eines Teilstudiums / Mobilitätsprogrammes müssen Sie in einem Studium desselben Studienzyklus an Ihrer Heimathochschule zugelassen sein und über eine Lernvereinbarung für die Credit-Mobilität (learning agreement) verfügen.

Sprachkenntnisse

Bitte beachten Sie: Alle Lehrveranstaltungen an der FernFH werden in deutscher Sprache abgehalten. Wenn Deutsch nicht Ihre erste Sprache ist, können Sie daher nur zur Teilnahme an einem Studium oder einer Lehrveranstaltung zugelassen werden, wenn Sie über **entsprechende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen** (Niveau B2 GERS).

(Siehe <https://europass.cedefop.europa.eu/de/resources/european-language-levels-cefr>).

Wenn Sie Ihre deutsche Sprachkompetenz erhöhen wollen, sind Sie gerne eingeladen, den folgenden Kurs im Online-Campus zu besuchen:

<https://onlinecampus.fernfh.ac.at/course/view.php?id=1590>.

Darüber hinaus steht das International Centre auch unterstützend bei der Suche nach anderen Sprachangeboten außerhalb der Hochschule (Zum Beispiel in der VHS Wiener Neustadt, <https://wienerneustadt.vhs-noe.at/kurse/>) zur Verfügung.

Bewerbung & ECTS & Beurteilungssystem

Bewerbung um einen Studienplatz in einem Studienprogramm

Für die Bewerbung um einen Studienplatz als ordentliche_r Studierende_r in einem Studiengang siehe:

<https://www.fernfh.ac.at/bewerbung/>

Bewerbungsfristen für das Studienjahr 2019/20:

- ASBA Aging Services Management | Bachelor: 18.08.2019
- WPBA Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie | Bachelor: 15.05.2019
- WPMA Betriebswirtschaft & Wirtschaftspsychologie | Master: 15.05.2019
- WIBA Wirtschaftsinformatik | Bachelor: 18.08.2019
- WIMA Wirtschaftsinformatik | Master: 18.08.2019

Bewerbung um die Teilnahme an einzelnen Lehrveranstaltungen

Für die Bewerbung um die Teilnahme an einzelnen Lehrveranstaltungen im Rahmen eines Mobilitätsprogrammes oder Virtual Exchange-Programmes, kontaktieren Sie bitte das International Centre unter **ic@fernfh.ac.at**.

- Bewerbungsfrist für Lehrveranstaltungen des Wintersemesters: 01.04.2019
- Bewerbungsfrist für Lehrveranstaltungen des Sommersemesters: 01.09.2019

ECTS Leistungspunkte und Notensystem

Das „Europäische System zur Anrechnung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen“ (European Credit Transfer and Accumulation System – ECTS) dient der Vergleichbarkeit von erbrachten Studienleistungen, wodurch eine Anrechnung erleichtert und die Teilnahme der Studierenden an internationalen Mobilitätsprogrammen gefördert wird.

Die ECTS-Credits geben einen Schätzwert für den zu erwartenden Workload einer Lehrveranstaltung sowie in Summe für ein ganzes Studienprogramm an. Dabei steht 1 ECTS-Leistungspunkt für ca. 25 Echtstunden Arbeitsaufwand auf Seiten der Studierenden. Der Arbeitsaufwand eines Studienjahres wird mit 60 ECTS-Credits bemessen, der eines Semesters mit 30 ECTS.

Allen Lehrveranstaltungen an der FernFH sind ECTS-Credits zugewiesen.

Ein volles Studium im ersten Studienzyklus (Bachelor) umfasst 180 ECTS-Credits, ein Studienprogramm im zweiten Studienzyklus 120 ECTS-Credits.

Beurteilung

Die Beurteilung erfolgt auf einem Notensystem von 1-5, wobei

- hervorragende Leistungen mit 1 (sehr gut) beurteilt werden,
- generell gute Leistungen mit 2 (gut),
- ausgewogene Leistungen mit einigen entscheidenden Fehlern mit 3 (befriedigend),
- Leistungen, die gerade den Minimalanforderungen entsprechen mit 4 (genügend), und
- nicht ausreichende Leistungen mit 5 (nicht genügend);
sie erfordern eine Wiederholung der Leistungserbringung.

Also good to know

Einreise und Aufenthalt in Österreich

Bitte überprüfen Sie unter <https://oead.at/de/nach-oesterreich/einreise-und-aufenthalt/>, ob Sie gegebenenfalls für die Einreise und den Aufenthalt in Österreich ein Visum oder andere Aufenthaltsdokumente benötigen.

Öffentliche Anreise

Die Anreise zum Hauptstandort der FernFH in Wiener Neustadt ist von allen größeren Städten und Flughäfen der Umgebung problemlos mit dem Zug möglich. Vom Bahnhof aus beträgt der Fußweg ca. 350 Meter (4 min).

Das Studienzentrum in Österreichs Hauptstadt Wien befindet sich in der „Begegnungszone“ der Mariahilferstraße. Der Fußweg zur nächsten U-Bahnstation (Zieglergasse) beträgt ca. 120 Meter (2 min).

Unterkunft während der Präsenztage

Die FernFH führt keine eigenen Unterkünfte wie Wohn- und Studierendenheime.

Für Beherbergungsbetriebe siehe: <https://www.wiener-neustadt.at/de/kultur-tourismus/unterkuenfte>.

In nächster Nähe zu unserer Hochschule (Auswahl):

www.wienerneustadt.hgi.com (260 m / 3 min)

www.hotelzentral.at (400 m / 5 min)*

pension-hausnova.at (750 m / 9 min)

www.zimmer-wiener-neustadt.at (1300 m / 16 min)

* Sonderpreise für Studierende, Mitarbeiter_innen und Lehrende der FernFH (auf Anfrage)

Bring your own device | eduroam

Die FernFH verfügt über keine „EDV-Räume“ oder IT-Labs. Bitte bringen Sie Ihre eigenen Laptops etc. zu den Präsenztagen mit.

Studierende – auch Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Mobilitätsprogrammen – erhalten einen eigenen, personalisierten Account der FernFH. Damit ist unter anderem die Nutzung des hausinternen WLANs möglich. Darüber hinaus ist sowohl am Standort Wiener Neustadt als auch in Wien ein gesicherter Internetzugang über das *eduroam*-Netzwerk möglich.

Barrierefreiheit

Die FernFH setzt sich in allen Belangen für ein „Studieren ohne Barrieren“ ein, dies gilt umso mehr für die Inklusion von Studierenden, Lehrenden, Mitarbeitenden und Gästen mit Behinderungen oder Einschränkungen.

Der Zugang zum Gebäude und innerhalb des Gebäudes zu den Hörsälen, Seminarräumen und Infrastruktur ist für Studierende und Besucher, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, ohne baulich-technische Barrieren möglich. Und wir arbeiten intensiv an der Barrierearmut des Online-Campus und anderer virtueller Räume des Lehr- und Studienbetriebs sowie der Barrierefreiheit der dabei auftretenden Prozesse und Abläufe.

Sollten Sie Fragen, Bedenken oder Anregungen zur Verbesserung dieser Bemühungen haben, wenden Sie sich bitte an die auf www.fernfh.ac.at/fernfh/gender-diversity/ angegebenen Ansprechpersonen. Dies gilt insbesondere auch, wenn Sie aufgrund einer Behinderung nicht auf beurteilungsrelevante Informationen, Inhalte oder Funktionen im Online-Campus zugreifen können.



Das Qualitätsmanagementsystem der Ferdinand Porsche FernFH wurde durch die unabhängige Evaluationsagentur Baden-Württemberg (evalag) begutachtet, überprüft und zertifiziert. Die Zertifizierung nach § 22 HS-QSG (Hochschulqualitätssicherungsgesetz) ist bis März 2023 gültig.

Dieses Studienhandbuch dient Informationszwecken. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Ferdinand Porsche FernFH GmbH
Kollegium / International Centre
Ferdinand Porsche Ring 3
2700 Wiener Neustadt
Austria

Martin Staudinger
Leiter des Kollegiums, Co-ordinator of International Affairs

Stand: März 2019

